

Caritas bildet ab März Familienbegleiter aus

Rheda-Wiedenbrück (gl). Ein schreiendes Baby, kurze Nächte, viel Wäsche, kaum Freizeit – gerade die ersten Wochen und Monate nach der Geburt werden oftmals zu einer unerwarteten Belastungsprobe für die junge Familie. Kleine Auszeiten, sei es, um den Einkauf zu erledigen oder zum Arzt zu gehen, werden zur Ausnahme oder scheinen kaum möglich zu sein. Wenn dann noch die familiäre Unterstützung fehlt, der Partner wenig oder gar nicht da ist und die Müdigkeit überhand nimmt, wird es schwierig, die vielen schönen Seiten des Elternseins im Blick zu behalten.

Hier möchte das Caritas-Stadt-

familienzentrum Rheda-Wiedenbrück mit dem gezielten Einsatz von Familienbegleitern Hilfe bieten. Die ehrenamtlichen Frauen und Männer helfen bei der Kinderbetreuung oder übernehmen Arbeiten im Haushalt.

Ab Mittwoch, 11. März, bildet die Caritas jeweils dienstags und mittwochs von 17 bis 20 Uhr neue Familienbegleiter aus. Im Anschluss an den Kursus werden Kontakte zu Familien, die sich Unterstützung wünschen, vermittelt. Nadine Büscher vom Familienzentrum an der Bergstraße in Wiedenbrück, ☎ 05242/40820, steht für Anmeldungen und weitere Infos zur Verfügung.